

Herren 3. Kreisklasse Gruppe 2

TTC St. Ottilien 1972 : FSK Lohfelden IV
Samstag, 28.01.2023, 15:30 Uhr

Windemuth in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als Timo Flückiger den Matchball für die Gastgeber des TTC St. Ottilien 1972 im Punktspiel der Herren 3. Kreisklasse Gruppe 2 einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam FSK Lohfelden IV, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 13:22) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Klaus Windemuth, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:11.

Den Start machten die Doppel. Eher wenig Gegenwehr bekamen Windemuth / Appel bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Gibhardt / Riesner. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Möhle / Kschischan hatten Figge / Flückiger nur im ersten Satz eine Chance. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Klaus Windemuth gegen Ralf Kschischan durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Chancenlos war indes im Anschluss Lukas Appel gegen Michael Möhle nicht, aber mehr als ein 6:11, 10:12, 11:3, 8:11 sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Frank Figge hatte anschließend seine Gegnerin Sabrina Gibhardt beim 3:0 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Besonders bemerkenswert war neben der Tatsache, dass alle Sätze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten endeten, vor allem der erst nach 34 Ballwechseln beendete dritte Satz. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Timo Flückiger bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Schwandt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Beim 3:0-Sieg gegen Michael Möhle zeigte Klaus Windemuth seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Ralf Kschischan war Lukas Appel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wenige Chancen hatte Frank Figge beim 10:12, 6:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Alexander Schwandt, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Timo Flückiger und Sabrina Gibhardt holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Genügend spielerische Mittel hatte Timo Flückiger letztlich parat, um Sabrina Gibhardt zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TTC St. Ottilien 1972 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC St. Ottilien 1972 nun ein Punktekonto von 7:11 Punkten auf, während die FSK Lohfelden IV vor dem nächsten Spiel, das am 01.02.2023 gegen die FSK Vollmarshausen 1897 ansteht, 7:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC St. Ottilien 1972 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.02.2023 gegen die FSK Vollmarshausen 1897.

Statistik:

TTC St. Ottilien 1972

Doppel: Windemuth / Appel 1:0, Figge / Flückiger 0:1

Einzel: K. Windemuth 2:0, L. Appel 0:2, F. Figge 1:1, T. Flückiger 2:0

FSK Lohfelden IV

Doppel: Gibhardt / Riesner 0:1, Möhle / Kschischan 1:0

Einzel: M. Möhle 1:1, R. Kschischan 1:1, A. Schwandt 1:1, S. Gibhardt 0:2